

Der Verbinder



Firmenzeitschrift der Accumulatorenwerke HOPPECKE
für Kunden, Partner, Freunde, Mitarbeiter und Ruheständler

*HOPPECKE company magazine for customers, partners,
friends, employees and pensioners*

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Freunde von HOPPECKE

Wir in HOPPECKE haben uns tapfer geschlagen in den beiden zurückliegenden schwierigen Jahren! Im laufenden Geschäftsjahr werden wir mit knapp 300 Mio. € Umsatz nun wieder an die erfolgreiche Zeit davor anschließen können. Wir sind stolz darauf, dass unser Unternehmen diese Zeit gut bewältigt hat. Wir sind uns allerdings darüber im Klaren, dass dies auch nur eine Etappe auf unserem Weg war, allerdings eine besonders wichtige, die uns bestärkt hat, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden.

Unseren Kunden sind wir besonders dankbar, dass wir innovativ und mutig gemeinsam neue Wege gegangen sind. Und wir sind froh mit einer starken und erfolgreichen Organisation in Asien und besonders in China konjunkturelle Schwächen in Europa ausgleichen zu können. So haben wir dann auch in unseren Werken unsere Stammbelegschaft stabil gehalten und auch Kurzarbeit haben wir vermeiden können!

Durch unsere vielfältigen Möglichkeiten der Mitarbeiterbeteiligung partizipiert die gesamte Belegschaft nun auch unmittelbar an diesem auch von ihr erzielten Erfolg. Unsere über 650 Genussrechtsinhaber in Deutschland können sich in unserem Geschäftsjahr 2010 über eine Rendite von über 10 % auf ihre Genussrechte freuen! Die Belegschaft der erfolgreichen Werke partizipiert über die vereinbarten ergebnisabhängigen Sonderzahlungen am Erfolg und viele Mitarbeiter weltweit über unser Zielvereinbarungssystem. Aber Vorsicht: Die Erholung an den Märkten ist noch nicht nachhaltig. Im Gegenteil, ein großer Teil der Risiken ist tatsächlich auch für uns noch da: Zunächst einmal verzeichnen wir in Europa unterschiedliche Geschwindigkeiten der Erholung, einige Märkte befinden sich sogar noch auf ihrem Tiefpunkt. Und das trotz staatlicher Konjunkturprogramme, die nun aber überwiegend bis spätestens 2011 auslaufen. Wenn dann auch noch die Nachholeffekte versiegt sind, wird die konjunkturelle Entwicklung in Europa erst richtig auf die Probe gestellt.

Auch der Finanzmarkt ist noch nicht nachhaltig kuriert. Die Symptome sind

zwar erfolgreich behandelt, die Ursachen des Beinahe-Zusammenbruchs sind aber noch lange nicht bekämpft. Nach der konzertierten Rettung der internationalen Märkte spielen nun offenbar wieder nationale Interessen die entscheidende Rolle. Die Geldpolitik einzelner Staaten ist wieder expansiv wie vor 2008. Diese zusätzliche, überflüssige Liquidität sucht nun schon wieder nach Anlagemöglichkeiten mit der Gefahr neuer Blasenbildung!

Wir verzeichnen erneut sichere Anzeichen von Spekulation auf unseren Rohstoffmärkten; das Handelsvolumen unserer Rohstoffe wie Blei und Nickel übersteigt die realen Bedarfe um ein Zifaches. Wir stellen uns auf wieder volatilere Märkte und Notierungen mit größerer Schwankungsbreite ein.

Das Finanzmarkt-Phänomen der Privatisierung von Gewinnen bei gleichzeitiger Sozialisierung der Verluste ruiniert das Vertrauen in unser Marktsystem. Erst wenn es einen sanktionsfähigen Rahmen für den globalen Finanzmarkt gibt und die Verursacher von Fehlentwicklungen auch in Haftung genommen werden, wird diesen Risiken nachhaltig begegnet. Die Lage bleibt für uns zunächst unsicher.

Wir können bei alledem nur mit unseren Mitteln reagieren: Durch neue Produkte und durch unseren System-Ansatz gewinnen wir auch bei unsicherer Konjunktur weiter Marktanteile und erschließen uns neue Märkte. Der Rohstoff-Knappheit begegnen wir mit dem Ausbau unserer Recycling-Angebote sowie der Erweiterung unserer Metallhütte. Am wichtigsten ist aber, weiter unsere Stärke des unbedingten Kundenfokus auszubauen, aufmerksam und flexibel die Bedürfnisse unserer Kunden zu bedienen, so wie wir das besonders in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich unter Beweis gestellt haben.

Dabei stellt sich heraus, dass unsere Mission 2015 ein ganz wichtiges Instrument für uns ist! Wir in HOPPECKE haben ein gemeinsames Ziel für die nächsten 5 Jahre: Wir wollen Marktführer sein für nachhaltige Energielösungen auf dem Industriemarkt. Nicht nur das gemeinsame klare Ziel, sondern besonders unser guter Spirit und die



große Kooperationsbereitschaft der gesamten Mannschaft eröffnen neue Möglichkeiten. Zahlreiche Beispiele dazu finden sich in diesem Verbinder.

Mit dem größten Investitionsprogramm aller Zeiten, das allein in 2009 und 2010 ein Gesamtvolumen von 30 Mio. € hat, stellen wir unseren Mut unter Beweis und handeln antizyklisch. Das zahlt sich nun aus. In Hoppecke und Wuhan bauen wir unsere Produktionskapazitäten für Bleibatterien weiter aus, in Shanghai richten wir eine System-Montage für Bahnbatterien ein und in Zwickau errichten wir ein neues F&E-Center mit einer Systemmontage für neue Batterietechnologien und komplexe Batteriesysteme.

Natürlich befassen wir uns derzeit besonders mit der Frage der Zukunftstechnologien für die Speicherung von Elektrizität, zuallererst mit der Frage der Leistungsfähigkeit von Lithium-Systemen für Industrieanwendungen. Auch im Rahmen zahlreicher öffentlicher Programme wie der Nationalen Plattform Elektromobilität sind wir engagiert. In unseren Labors und Fertigungseinrichtungen in Shanghai und Zwickau werden wir in 2011 die ersten Serienprodukte entwickeln und ausliefern.

Viele unserer Märkte im Industriebereich, auch die neuen Märkte im Bereich erneuerbarer Energien, werden voraussichtlich aber im Wesentlichen

aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten für die nächsten Jahre bei den bewährten Blei- und Nickel-Systemen bleiben. In spezifischen Anwendungen aber, gerade dort wo bessere Energiedichten zu wirtschaftlichen Vorteilen

führen und die entsprechende Zahlungsbereitschaft unserer Kunden gegeben ist, werden wir erste Lithium-Systeme liefern.

Ich danke für Ihre verlässliche Unterstützung und wünsche uns allen für die

anstehenden Aufgaben das notwendige Fortune!



Dear colleagues and friends of HOPPECKE

We at HOPPECKE have battled bravely during the course of the last two difficult business years! With close to €300 million, this year we will turn once again to the levels of activity achieved in earlier successful times. We nevertheless appreciate clearly that this was only one step amongst others – albeit a very significant one – in our development, which has strengthened us in our belief that we have chosen the correct way forward.

Our customers have welcomed the fact that it has been possible for us to explore new, innovative opportunities together and courageously, and we are glad to have a strong and successful organisation in Asia – especially China – to enable any competitive disadvantages which might exist in Europe, to be offset. In this way, we have been able to retain a stable core workforce in our manufacturing plants at all times and avoid short-time working!

All of our personnel are now able to participate directly in our success via a range of opportunities. In Germany, over 650 participants can look forward to a return in excess of 10 % in our 2010 business year from their investment in our profit participation scheme! Elsewhere within HOPPECKE's worldwide operations, our personnel are active participants in our Management by Objectives (MBO) based system.

But we must take care: It is not yet possible for us to take for granted that the recovery in our markets is solidly based and sustainable. On the contrary, a large part of the risk certainly still exists for us. Firstly we are seeing once more differing speeds of recovery in Europe's various national markets, some of which remain at or close to the low point of their downturn, and this in spite of the presence of national economic stimulus programmes. Only once the effect of these programmes starts to fade will their impact on significant factors such as employment be put to the real test.

The world's financial markets are also

not yet fully recovered. Whilst the immediate symptoms have been treated successfully, the elimination of the causes behind their near collapse is still at an early stage. Some countries are again following expansionary monetary policies similar to those which were in force in the period prior to 2008. This additional excess of liquidity is now seeking investment opportunities and risks creating, once more, conditions conducive to the formation of yet another asset bubble!

We are seeing once again sure signs of speculation in our raw materials markets; the current trading volume of metals such as lead and nickel exceeds real user needs by many times. As a result, we are operating once again in highly volatile trading conditions which bring with them large price swings on the international metal exchanges.

The financial market phenomena of privatising profit, whilst at the same time socialising losses, destroys trust in our free market system. Only when a globally agreed regulatory framework with real powers to impose sanctions, is available for the regulation of the finance sector, and the instigators of undesirable developments are made to bear ultimate responsibility for the consequences of their actions, will the conditions needed for the sustainable management of these risks be met. The situation continues to remain uncertain. In this uncertain economic environment we are continuing to win share in our existing markets and to develop our position in new territories with new products and our system-based market philosophy. We are meeting raw material shortages with the upgrading of our all-round recycling activities in combination with the expansion of our metal smelting facility. What is most important, however, is to continue to build on our strength in the area of total customer focus, continuing also to ensure that we serve their needs attentively, flexibly and skilfully.

It confirms clearly that our Mission

2015 is an important instrument for us! We have a joint objective for the next five years: we will be the leader for renewable energy solutions in the industrial market.

But our success derives not only from a jointly held, clear objective. It is built also and especially around our excellent spirit and high level of team preparedness to work closely together as a team comprising the whole of our workforce to create and capitalise on new possibilities. You will find numerous examples of this in this edition of Verbinder.

With our largest ever programme of investment, we are putting our courage on the line and acting anti-cyclically. We are, naturally, concerning ourselves especially at the moment with the question of future technologies for the storage of electricity and, first and foremost, with questions concerning the performance characteristics of lithium systems in industrial applications. We are also engaged in a number of public sector programmes such as, for example in Germany, the National Electromobility Platform project. In 2011, our first series production of products incorporating these new technologies, developed in Shanghai and Zwickau, will leave the laboratories and assembly facilities of these two plants.

Many of our markets in the industrial sector plus the newer markets in the area of renewable energy, however, will probably remain with the successful lead and nickel designs for the next few years on solid economic and historical grounds. In specific applications though, particularly where improved energy densities offer a route to economic advantages and where the technology is consistent with our customers' preparedness to pay, we will offer to supply lithium right away.

I would like to thank you for your support and wish for us all the necessary degree of luck in meeting our forthcoming challenges successfully!

HOPPECKE Systems Division auf Erfolgskurs

Batterieparkmanagement – ein Erfolgsmodell in der Praxis

Ausgangssituation:

Unser Kunde muss seinen Palettenumschlag erhöhen. Die Rahmenbedingungen lassen weder eine Erhöhung der Fahrzeit der Gabelstapler noch eine Steigerung der Staplerzahl zu. Anforderung an HOPPECKE ist es einen Lösungsvorschlag zu entwickeln, bei dem die vorhandenen Gabelstapler mit längeren Fahrzeiten betrieben werden können.

Datenaufnahme beim Kunden:

Die Betriebsstunden der Stapler liegen im Jahr bei 1.200 bis 2.000. Es sind nur einfachste Ladegeräte vorhanden: 50 Hz-Ladetechnik ohne Elektrolytumwälzung mit einer Ladezeit von 12 bis 14 Stunden für eine Vollladung. Die mehrmals täglichen, nicht zulässigen Zwischenladungen führen zu häufigen Batterieausfällen.

Die primäre Netzleistung ist komplett ausgereizt, da die geplante maximale Strommenge inzwischen um Faktor drei gestiegen ist. Zur Entspannung werden Lösungen mit effizienteren Ladegeräten gesucht.

Das Arbeitspensum läßt nicht mehr zu, dass das eigene Personal die Batterien wartet – eine weitere Ursache für die häufigen Ausfälle.

Planung von HOPPECKE:

Eine Wechselladestation inkl. gewerklicher Ausstattung, das Energiesystem trak® air mit Hochfrequenz-Ladegeräten und ein Servicevertrag wird angeboten. Detaillierte Layout-Zeichnungen ermöglichen die Darstellung des nötigen Platzbedarfs, sodass eventuelle

Umbauten frühzeitig organisiert werden können.

Ladestationsmanagement und Ladetechnologie:

Es werden genau so viele Wechsel-ladepätze geplant, wie es Gabelstapler gibt. So kann die Anzahl der Wechselbatterien an die Arbeitsbelastung angepasst werden. In Saisonzzeiten können auf Mietbasis Wechselbatterien hinzukommen.

Folgende Systeme werden festgelegt: trak® Xchange TU System für die 24 V Lagertechnikgeräte und trak® Xchange MU System für die Schubmaststapler und 2 t Frontstapler.

Ziel und Effekt dieser Entscheidung: Mit unveränderter Stapleranzahl wird die mögliche Fahrzeit mindestens verdoppelt. Mithilfe innovativer Konzepte zur mobilen Energieversorgung wird mehr Logistikleistung erreicht.

Zur reibungslosen Organisation der Wechselstationen wird zusätzlich das HOPPECKE trak® monitor System eingesetzt. Herausragendes Merkmal ist das elektronische Anzeigedisplay über jeder Wechselstation, das die nächste vollgeladene Batterie anzeigt. Ein akustisches Warnsignal signalisiert, wenn eine falsche Batterie entnom-

men wird. Durch das Auswerten der Lade- und Wechseldaten wird eine stetige Optimierung der Ladestation und des Energiesystems vorgenommen.

Moderne energieeffiziente HF-Ladegeräte mit Elektrolytumwälzung (EUW) ermöglichen durch intelligente Modulbauweise spätere Leistungserweiterungen, Softwareumstellungen, Datenauslesen und Bus-Vernetzung. So verringert sich der Strombedarf um ca. 30 %. Der programmierbare Ladestart trägt darüber hinaus zu gleichmäßiger Netzbelastung bei.

Service:

Die jährliche Überprüfung, Wartung und Reparatur der Batterien wird vom HOPPECKE Service im Rahmen eines 48-monatigen Servicevertrags geleistet. Detailberichte informieren den Kunden stets über den Zustand seiner Investitionsgüter.

Resümee – ein halbes Jahr nach Inbetriebsetzung:

Nach anfänglicher Skepsis der Staplerfahrer stellte sich Zufriedenheit ein, als die Fahrer erkannten, dass sie ohne zeitraubende Ladepausen ihre Leistungsvorgaben erfüllen können. Auch der Logistikleiter bemerkt diese



trak® monitor: Der Fahrer erhält einen Hinweis auf die nächste vollgeladene Batterie.

trak® monitor: the driver is told which is the next fully-charged battery.



Batteriewechselwagen trak® Xchange TU: Ein wichtiger Bestandteil dieser Ladestation.

trak® Xchange TU battery changeover station: an important part of this charging station.

Optimierung, weil der Palettenumschlag erheblich gesteigert werden konnte bei gleichzeitiger Zunahme der Flexibilität.

Ein ähnliches System ist bereits für einen weiteren Standort in Planung.

HOPPECKE Systems division on course for success

Battery park management – a successful model in practice

Starting point:

Our customer needs to increase his pallet turnover. The general framework conditions permit neither an increase in lift truck running time nor a greater number of trucks. HOPPECKE plans to develop a solution in which the existing lift trucks can run for longer periods of time.

Recording data on the customer's premises:

The operating hours of the lift trucks are between 1200 and 2000 a year. Only the most basic chargers are available: 50 Hz charging system without electrolyte circulation and with a charging time of 12 to 14 hours. The intermediate charging, which takes place several times a day, leads to frequent battery failures.

The primary mains power capacity is fully utilised, since the planned maximum amount of electricity has meanwhile risen by a factor of 3. To relieve pressure, solutions with more efficient chargers will be sought.

The volume of orders means that company personnel no longer have time for battery maintenance – another cause of the frequent failures.

Planning by HOPPECKE:

A changeover charging station including all necessary equipment, the trak® air energy system with high-frequency chargers and a service agreement are offered. Detailed layout drawings show the necessary space required.

Charging station management and charging technology:

The number of changeover charging points planned matches the number of lift trucks exactly. Consequently, the number of changeover batteries may be geared to the workload. At peak periods, additional changeover batteries may be rented.

The following systems are chosen: trak® Xchange TU system for the 24 V storage system units and trak® Xchange MU system.

The objective and effect of this decision: with the number of lift trucks unchanged, the possible running time is at least doubled. With the aid of innovative concepts of mobile energy supply, a greater logistical output is obtained.

For trouble-free organisation of the changeover stations, the HOPPECKE trak® monitor system is also used. The outstanding feature here is the elec-

tronic display of each changeover station, indicating the next fully-charged battery. Through analysis of the charging and changeover data, constant optimisation of the charging station and the energy system can be made. Modern energy-efficient HF chargers with electrolyte circulation facilitate subsequent capacity expansion, software changes, data readouts and bus interconnection. Power consumption is thus reduced by around 30 %. Moreover, the programmable start of charging contributes to more even utilisation of mains power.

Service:

The annual checking, maintenance and repair of batteries is carried out by HOPPECKE Service as part of a 48-month service contract. Detailed reports give the customer constant updates on the condition of his capital goods.

Summary – 6 months after commissioning

Lift truck drivers and logistics managers are highly satisfied that, with greater flexibility, a marked increase in pallet turnover has been possible. A similar system is already being planned for another location.

Certified Sales Engineer

Kickoff-Workshop – Systemvertrieb Motive Power

„HOPPECKE revolutioniert die Logistikwelt mit neuen Konzepten zur mobilen Energie.“ So lautete die Schlagzeile, die sich die Teilnehmer eines Kickoff-Workshops für eine künftige Ausgabe des Verbinders vorstellten.

Damit diese Schlagzeile Wirklichkeit wird, haben die HOPPECKE Academy

und der Motive Power Vertrieb Deutschland das HOPPECKE Certified Sales Engineer Ausbildungsprogramm entwickelt und bei diesem Workshop dem Vertriebsteam Deutschland vorgestellt. In der Vertriebspraxis treffen wir auf Entscheider mit differenzierten Problemstellungen, die von der Funk-

tion einer Batterie bis hin zur ganzheitlichen mobilen Energielösung reichen.

Die Ausbildung zum HOPPECKE Certified Sales Engineer vermittelt uns das Wissen, wie wir gemeinsam mit den Entscheidungsträgern, professionell und auf höchstem Niveau, innovative Lösungen und Konzepte

aus unserem Hause erarbeiten können. Die Lernziele dieser Ausbildung sind die Beherrschung der Vertriebsmethodiken, das vollständige Verständnis unseres Systemangebotes und der sichere Umgang mit kommerziellen Rahmenbedingungen. Damit hilft uns das Trainingsprogramm zum HOPPECKE Certified Sales Engineer der Logistikwelt innovative mobile Energiekonzepte anzubieten.

Certified Sales Engineer

Kick-off workshop - Motive Power System Sales

The HOPPECKE Academy and Motive Power Sales Germany have developed the HOPPECKE Certified Sales Engineer training programme and presented it to the sales team for Germany.

The HOPPECKE Certified Sales Engineer training scheme imparts the knowledge which enables one to formulate innovative solutions and con-

cepts at the highest level. The aims of this training are the mastery of sales methodology, a complete understanding of our systems offer, and confidence in dealing with general commercial conditions. The HOPPECKE Certified Sales Engineer training programme will therefore help us in offering innovative mobile energy concepts in the world of logistics.

Ein überzeugendes Modulkonzept

Erste Lithium-Module im Bereich Kleintraktion auf der ISSA InterClean

Die Reinigungsmesse ISSA InterClean fand in diesem Jahr vom 26.04.-29.04.2010 in Amsterdam statt. In diesem Jahr war HOPPECKE zwar nicht mit einem eigenen Messestand auf dieser Messe vertreten, präsentierte aber auf dem Stand der Alfred Kärcher GmbH & Co. KG Lithium-Ionen Module in einer Reinigungsmaschine.

Zusammen mit unseren Kollegen der Schwestergesellschaft HOPPECKE Advanced Battery Technology wurden verschiedene Lösungen unter Berücksichtigung des Batteriebauraums erarbeitet.

Ausgestellt wurden drei Module mit jeweils 24 V 50 Ah.

Kärcher sieht in diesen Systemen einen großen Vorteil in der Flexibilität des Einsatzes. Bedingt durch das Baukastensystem kann der Kunde je nach Einsatzgebiet entscheiden, wie viele Module er einsetzen möchte, so dass die Kapazität in der Maschine variabel ist. Durch die extrem hohe Energiedichte wird bei gleichbleibender Kapazität weniger Platz in der

Maschine benötigt, wodurch dieser gewonnene Raum sinnvoll beispielsweise für Reinigungsmittel oder Wischwasser genutzt werden kann.



Autor:
patricia.krause@hoppecke.com



Kärcher Reinigungsmaschine, ausgestattet mit 3 Lithium-Ionen Modulen von HOPPECKE.

Kärcher cleaning machine, equipped with 3 HOPPECKE lithium-ion modules.



HOPPECKE Grundmodul: Li-Ion 24 V 50 Ah.
HOPPECKE basic module: Li-ion 24 V 50 Ah.

A convincing module concept

First lithium modules in the light traction sector at the ISSA InterClean

At ISSA InterClean, on the stand of Alfred Kärcher GmbH & Co. KG, HOPPECKE presented lithium-ion modules in a cleaning machine. Three modules were shown, each with 24 V 50 Ah capacity.

Using the modular system, Kärcher can decide how many modules are needed, depending on the intended application. The extremely high energy density means that, for the same capacity, less space is required in the machine, and good use may be made of the space gained in this way.

HOPPECKE China führt eigene Ladegeräte in den Markt ein

HOPPECKE in Asien als Systemlieferant im Motive Power Segment

HOPPECKE verfolgt das Ziel, sich auch am Standort China als Systemlieferant im Motive Power Segment zu etablieren. Diese Absicht erfordert die parallele Produktion von Ladegeräten. Als Produktionsstandort bot sich unsere Gesellschaft in Shanghai



Das erste Ladegerät zum Laden des Produktionsstaplers.

The first charger for charging of the production lift truck.

an, da dort bereits seit einiger Zeit erfolgreich Zellen- und Batteriemontage für alkalische Batterien und deren Batteriecontainer für Bahnwendungen durchgeführt wird. Teilqualifiziertes Personal war bereits vorhanden.

Nach erfolgreicher Entwicklungsarbeit durch HOPPECKE Technologies in Zwickau haben wir es geschafft, alle Transformatoren der Baureihe, deren zugehörige Gleichrichter und die Sicherungs- und Messeinheiten sowie die LCD-Ladeelektronik aus unserer HF-Baureihe auch für einen Einsatz innerhalb der 50 Hz-Baureihe verfügbar zu machen. Die gesamte Entwicklung oblag hier zu 100 % HOPPECKE Technologies.

HOPPECKE China setzt innerhalb der Gruppe neue Maßstäbe für unsere Gesamtstrategie, da nun ein bewährtes Produkt erneut zum Einsatz kommt. Die Synergien im Bereich Zubehör, Software, besonders im Bezug zur Mission 2015, und Service sind für uns einzigartig.

Die Baureihe trak® power optimal charge wird hier ihre Erprobung erfahren und kann später auch in Europa von HOPPECKE Technologies gebaut werden.



Teil aus der Produktion (vollautomatischer Prüfstand).

A stage in production (fully-automated test rig).

HOPPECKE China launches its own charger on the market

HOPPECKE in Asia as system supplier in the Motive Power sector

HOPPECKE is pursuing the aim of establishing itself in China, too, as a "system supplier in the Motive Power sector". This intention requires the parallel production of chargers. Our company in Shanghai presented itself as a suitable production site, since for some time it has been successfully carrying out cell and battery assembly for alkaline batteries, and their battery containers for railway applications. Partly-qualified personnel were already available.

After successful development work by HOPPECKE Technologies in Zwickau, we managed to make all transformers of the range, their associated rectifiers and the fuse and measuring units, together with the LCD charging electronics of our HF range, also available for use within the 50 Hz series. The entire development here was the 100 % responsibility of HOPPECKE Technologies. HOPPECKE China is now setting new standards within the Group for our overall strategy, since an established product is now coming into use again. The synergies in the fields of accessories, software (especially with reference to Mission 2015) and service are unique for us.

The trak® power optimal charge range will undergo trial here, and can subsequently also be manufactured in Europe by HOPPECKE Technologies.

Exklusiv-Vertrag mit Dahbashi Engineering

Verlässliche Partnerschaft

Im September dieses Jahres haben wir mit Dahbashi Engineering aus Dubai einen Exklusiv-Vertrag für die Lieferung von Traktionsbatterien und Ladegeräten in die Region Dubai und angrenzende Golfstaaten geschlossen. Zur Vertragsunterzeichnung konnten

wir die Eigentümer Ali Dahbashi und Saleem Ahmed in Hoppecke begrüßen. Dahbashi Engineering ist seit 25 Jahren ein verlässlicher Partner für den Material-Handling-Markt in der Region und als ebenfalls inhabergeführtes Unternehmen mit einer

HOPPECKE ähnlichen Vertriebs- und Service-Philosophie sehr erfolgreich. Dies bildet die gemeinsame Basis unserer Zusammenarbeit für diesen wirtschaftlich boomenden und sich positiv entwickelnden Zukunftsmarkt.



Freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit: Saleem Ahmed, Ali Dahbashi, Dr. Marc Zoellner und Ergün Özcan (v. l.).

Looking forward to further cooperation: Saleem Ahmed, Ali Dahbashi, Dr. Marc Zoellner and Ergün Özcan (f. l.).

Exclusive Agreement with Dahbashi Engineering

Reliable partnership

In September, we signed an exclusive agreement with Dahbashi Engineering of Dubai for the supply of traction batteries and chargers in the Dubai region and neighbouring Gulf states.

For 25 years now, Dahbashi Engineering has been a reliable partner for the materials handling market in the region and, as an owner-managed company with a sales and service philosophy similar to that of HOPPECKE, highly successful.

HOPPECKE Frankreich erweitert Serviceangebot

Moderne Werkstatt bietet die Möglichkeit zur Regenerierung gebrauchter Batterien

Zur Erweiterung des Serviceangebots hat unsere Tochtergesellschaft in Frankreich ein Konzept zur Aufbereitung und Regeneration gebrauchter Fahrzeugantriebsbatterien erarbeitet. Erste Großkunden konnten mit diesem Konzept überzeugt werden. Batterien aus Mietflotten werden in der neuen Montagehalle von HOPPECKE

Frankreich gereinigt, neue Zellen werden bei Bedarf eingesetzt und in einem zentral verfügbaren IT-System bereitgestellt.

Der Kunde kann über dieses System online die Batterie abrufen und neuen Mietstaplern zuordnen. Wir übernehmen damit die Funktion des Asset Managements Batterien für unsere Kunden.

Dieser Service, der auch bei weiteren Vertriebsgesellschaften Anwendung finden wird, gehört zur Umsetzung unserer Mission 2015. Das französische Team freut sich auf diese neue Herausforderung!



Die neue Lager- und Montagehalle: Das neue Serviceangebot begeistert.

The new warehouse and assembly building: the new service offer is impressive.

HOPPECKE France expands its service offer

Modern workshop offers scope for the regeneration of spent batteries

In order to expand the service concept, our subsidiary in France has developed a scheme for the reconditioning and regeneration of life-expired vehicle traction batteries. The first major customers are very satisfied with the concept.

Batteries from rented fleets are cleaned in the new assembly building of HOPPECKE France, new cells are inserted as required, and the

batteries are entered in a centrally available computer system. Through this system, the customer may call up batteries online and assign them to new rental lift trucks.

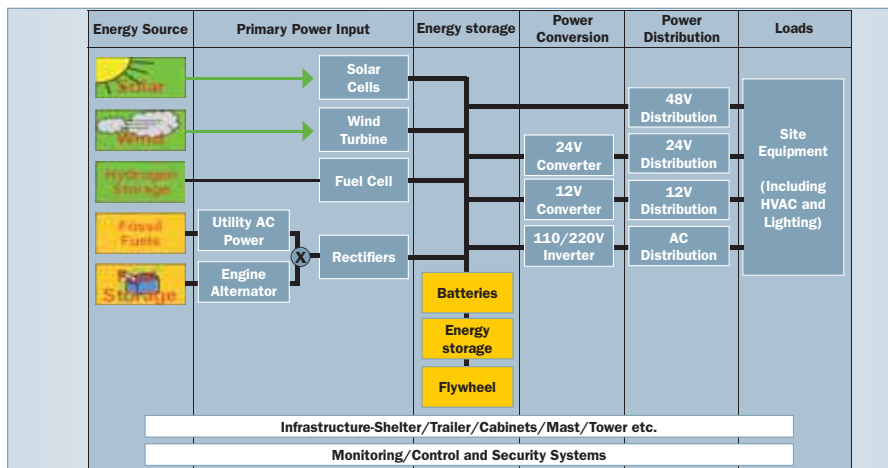
This service, which will also find application in other distribution companies, is one aspect of the implementation of our Mission 2015. The French team is looking forward to this new challenge!

Autarke Energieversorgung für Mobilfunkstation

Alles aus einer Hand

HOPPECKE ist es gelungen einen ersten Auftrag für die autarke Energieversorgung einer Mobilfunkstation in Deutschland zu gewinnen.

Hierbei kommt neben unserer neuen OPzV solar.power Batterie (3500 Ah) auch eine Windkraftanlage (6 kW), Brennstoffzellen (5 kW) sowie eine Photovoltaikanlage (13 kWp) zum Einsatz. Die Projektierung der notwendigen Energiequellen wurde anhand der Wetterdaten des Standortes und der angegebenen Verbraucher von HOPPECKE durchgeführt. Zum Auftrag gehört auch die Lieferung eines Containers mit entsprechendem Energiemanagement und Monitoringfunktionen sowie ein auf die Brennstoffzelle abgestimmter Wasserstoffspeicher. Die Realisierung des Projektes wird in den nächsten Monaten erfolgen.



Der Energie-Container: Hybridkraftwerk am Rande der Zivilisation.
The energy container: hybrid power plant on the brink of civilisation.

Independent energy solution for mobile communications stations

Everything from a single source

HOPPECKE has won a first order for the off-grid power supply of a mobile communications station in Germany. Apart from our new OPzV solar.power battery (3500 Ah), a wind power unit

(6 kW), fuel cells (5 kW) and a photovoltaic installation (13 kWp) will also be deployed. Project planning of the energy sources was undertaken by HOPPECKE. Also supplied is a con-

tainer with suitable energy management and monitoring functions, and a hydrogen store geared to the fuel cell. Actual installation is imminent.

HOPPECKE Batterien versorgen netzferne Schulen mit Strom

Hybrid-Solarsysteme sichern Stromversorgung für abgelegene Dörfer

Im Zuge von Modernisierungsmaßnahmen errichtet die Regierung von Malaysia Schulen in vielen abgelegenen Dörfern. Wegen der Abgeschiedenheit dieser Gebiete kann von den staatlichen Energieversorgern kein Stromnetz aufgebaut werden.



HOPPECKE OPzV solar.power 1700 im Einsatz.

HOPPECKE OPzV solar.power 1700 in the field.

Da die Schulen auch mit Computern ausgestattet werden sollen, hat das Bildungsministerium (MOE) große finanzielle Mittel zum Aufbau von Hybrid-Solarsystemen (PV, Diesel, Batterien) bereitgestellt. In der Phase 1 des „MOE Sabah Hybrid Solar Project“ wurden bereits 2008 bei vier dieser Schulen eigens für den Solareinsatz entwickelte HOPPECKE OPzV Batterien in Betrieb genommen.

In Phase 2 werden 33 weitere Schulen mit einer Gesamt-PV-Kapazität von ca. 1,3 MW ausgestattet. Entsprechend der Schulgröße werden Off-Grid Hybrid Solarsysteme mit Kapazitäten zwischen 20 kWp und 60 kWp eingerichtet. HOPPECKE liefert dafür weitere Typen der OPzV solar.power Baureihe.

Aufgrund der logistischen Herausforderungen eines Projekts dieser Größe hat HOPPECKE Asia Pacific das in dieser Region erste Batterie Service und Logistik Center initiiert. Das technische Service Center beschäftigt sechs Mitarbeiter, so den lokalen technischen Manager von HOPPECKE, Ingenieure, Techniker und Logistiker.

Auf einer Fläche von ca. 750 m² werden Lagerflächen, Ladestationen, Verpackungs-, Trainings- und Service

Center miteinander vereint.

Auf diesem Weg sind wir bestens gerüstet, eine optimale Unterstützung für das „MOE Sabah Hybrid Solar Project“ sowie weitere Solarprojekte in der Region zu gewährleisten.

HOPPECKE batteries power off-grid schools

Hybrid solar systems ensure power supply for rural schools

Malaysia's government erects schools in all small villages and islands as an effort of modernisation. Due to the remoteness of these areas it is impossible for the state utility power company to erect power grid infrastructures.

The Ministry of Education (MOE) has allocated huge financial funds to establish hybrid solar systems for these schools. Since "Phase 1 – Sabah Schools Solar Hybrid" started in 2008, HOPPECKE has supplied four schools with OPzV batteries developed especially for solar applications.

In Phase 2, there will be another 33 schools with a combined PV capacity of approx. 1.3 MW. HOPPECKE will supply further types of the OPzV solar.power line. Because of project size and logistics, HOPPECKE Asia Pacific has initiated the first battery "Service and Logistic Centre" in this region. The facilities of 8,000 sq. ft. contain warehouse, charging facility, packing, training- and service centre. Hereby, continuous support to the MOE Sabah hybrid solar projects as well as further solar projects in this region is ensured.



Sherman Chong (1. von rechts) und das Team im HOPPECKE Service Center unter der Leitung von Herrn Hanafi (5. von rechts) können auf einen erfolgreichen Start zurückblicken.

Sherman Chong (1. from right) and the HOPPECKE Service Centre Team, under the direction of Mr. Hanafi (5. from left), can look back on a successful start.

„Renewables“ geben Vollgas

Erfolgreicher Start unseres jüngsten Marktsegments

Im ersten Geschäftsjahr nach Gründung des Marktsegments „Renewables“ startet das Team voll durch. Wir konnten durch unseren klaren Fokus und ein hohes Maß an Marktpräsenz unsere Kundenanzahl stark erhöhen. Highlight im Jahr 2010 war unsere Premiere als Aussteller auf der weltweit größten Fachmesse für Solartechnik „Intersolar“ in München. In diesem einmaligen Umfeld präsentierten wir dem internationalen Fachpublikum unsere hochqualitativen Energiespeicher, darunter unsere speziell für diesen Markt weiterentwickelte solar.power Produktfamilie.

An unserem im Marktsegment „Renewables“ gesetzten Ziel im Rahmen der Mission 2015, „Marktführer im Bereich Energiespeicher Autarker Systeme“ zu werden, arbeiten wir konzentriert. 2010 konnte HOPPECKE die bis dato weltweit größte Off-Grid-Solaranlage in Bangladesch mit unseren OPzS solar.power Batterien inkl. AquaGen® ausstatten. Die Anlage ist mittlerweile in Betrieb. Die 100 kWp Solaranlage, die mit einem 40 kW Dieselgenerator und einem Sunny Island System kombiniert wurde, versorgt auf der Insel Sandwip 400 Haushalte und kleine Geschäfte mit Energie. Finanziert wurde die Solaranlage von der KfW und mehreren lokalen Partnern.



Asantys Systems GmbH

Größte Off-Grid-Solaranlage weltweit: HOPPECKE OPzS solar.power im Einsatz.

Largest off-grid solar installation in the world: HOPPECKE OPzS solar.power in use.

Full steam ahead for Renewables

Successful start for our youngest market segment

In the first financial year after setting up the Renewables market segment, the team has made an excellent start. The number of customers has increased significantly due to our straight focus and good visibility in the market.

Exhibiting for the first time at "Intersolar 2010" in Munich, we presented to the international specialists in the field our high-quality energy storage units, including our solar.power family of products developed especially for this market.

In line with our Mission 2015, we are working concentrated on

our goal "Becoming market leader for off-grid energy storage systems" in the "Renewables" market segment. In 2010, HOPPECKE was able to equip the largest off-grid solar installation in the world to date in Bangladesh, with our OPzS solar.power batteries including AquaGen®. This 100 kWp solar installation – meanwhile in operation – supplies energy to 400 households and small businesses on the island of Sandwip. The installation was financed by the German Reconstruction Loan Corporation and local partners.

Festakt zur Einweihung neuer Produktionshallen

Verdreifachung unserer Produktionsfläche in China/Shanghai

Am 15. Oktober 2010 war es soweit: Nach mehrmonatiger Bauzeit hat HOPPECKE in Shanghai, unter der Leitung von Dr. Miao Du, die vergrößerten Produktionsmöglichkeiten für das Produktspektrum der Business Unit Special Power eröffnet. Die neuen Hallen bieten auch Flächen für die Herstellung von

HOPPECKE Ladetechnik sowie für die Etablierung eines Servicegeschäftes in China. Mit über 200 geladenen Gästen aus der regionalen Politik und Wirtschaft wurde die „Verdreifachung“ unserer Möglichkeiten in Shanghai gefeiert. Die Spartenleitung Special Power, vertreten durch Björn Riechers

und Dr. Stephan Nahmer, hat in einem zweitägigen Workshop den Kollegen vor Ort die Mission und Expedition 2015 näher gebracht. Unsere strategischen Ziele, wie aber auch die operativen Veränderungen im Special Power Geschäft wurden mit dem chinesischen Management und Vertriebsteam leb-

haft diskutiert.

Mit Führungskräften der Fertigung und ihren Mitarbeitern im Werk wurde durch Seminare zum Thema Instandhaltung und Fertigungsorganisation die Qualitätsphilosophie der HOPPECKE Gruppe aufgefrischt und vertieft. Zu Beginn der Feierlichkeiten sprachen die offiziellen Honoratioren der Bezirks- und Gemeinderegierung Grußworte. Mit einer Ansprache im geübten Chinesisch würdigte Herr Dr. Zoellner den Einsatz aller Beteiligten. Anschließend wurde das neue HOPPECKE Gelände durch das obligatorische Durchschneiden einer roten Schärpe gefeiert. Der Abend gehörte dann den Kollegen und Mitarbeitern von HOPPECKE Shanghai. Höhepunkt und würdevoller Schlusspunkt der Eröffnungsfeier war ein beeindruckendes Feuerwerk. Da nach chinesischer Tradition hierdurch alle bösen Geister aus dem Gebäude vertrieben sind, steht der weiteren Erfolgsgeschichte von HOPPECKE in Shanghai nichts mehr im Wege!

Am Samstag kam es dann noch zu einem sportlichen Höhepunkt zwischen den chinesischen und deutschen Kollegen. Es wurde ein Fußballspiel unter Beteiligung der deutschen Spartenleitung und Führungsmannschaft veranstaltet. Nach anfänglichem Respekt voreinander entwickelte sich zwischen beiden Mannschaften ein lebhafter Wettkampf. Zum Abschluss möchte ich mich bei unseren chinesischen Kollegen für pro-

fessionell organisierte Tage und eine erinnerungswürdige Einweihungsfeier bedanken.



Feierliche Eröffnung der neuen Fertigungshallen HOPPECKE Shanghai (v. l.): Dr. Miao Du, Xuedi Hong (Leiter des Stadtteils Taopu), Dr. Marc Zoellner, Weiming Chen (Bürgermeister Putuo Bezirk), Björn Riechers, Jianguo Chen (ParteiSekretär des Stadtteils Taopu).

Celebratory opening of the new production facilities of HOPPECKE Shanghai, (f. l.): Dr. Miao Du, Xuedi Hong (Head of the district Taopu), Dr. Marc Zoellner, Weiming Chen (Mayor of Putuo), Björn Riechers, Jianguo Chen (Party secretary of the district Taopu).



Das erfolgreiche Team am Ende einer gelungenen Veranstaltung.

The winning team at the end of a successful event.

Opening ceremony to inaugurate new production buildings

Tripling of our production area in Shanghai/China

15th October 2010 saw the opening in Shanghai of expanded production facilities for the product range of our Special Power business unit under the leadership of Dr. Du. The new buildings also provide space for the manufacture of HOPPECKE charging systems and for the establishment of a service business in China. In the course of a two-day workshop, the Special Power business unit, represented by Björn Riechers and Dr. Stephan Nahmer, brought local colleagues up to date with our Mission and Expedition 2015. Strategic objectives and operational changes in the

Special Power business were discussed with the Chinese management and sales team. The quality philosophy of the HOPPECKE Group was refreshed and strengthened for production management and the plant workforce through seminars on the topics of maintenance and organisation of production. With over 200 invited guests from regional politicians, officials and business people, the celebrations began with words of welcome from the official dignitaries of the regional and local authorities. In practised Chinese, Dr. Zoellner praised the commitment of all concerned. The new

HOPPECKE facilities were then officially opened by the traditional cutting of a red sash. The highlight and imposing conclusion of the opening celebrations was an impressive fireworks display. On Saturday, there was an exciting sporting event between Chinese and German colleagues. This took the form of a lively football match involving the German business unit management and the local management team. In conclusion, I would like to thank our Chinese colleagues for their professional organisation of the opening ceremony and accompanying celebrations which will remain long in our memories.

HOPPECKE China erhält Großauftrag für HITACHI-Hochgeschwindigkeitszüge

Weiterer Ausbau der chinesischen Hochgeschwindigkeitsstrecken

Selbst während der Weltwirtschaftskrise wuchs die chinesische Wirtschaft weiter, besonders im Bereich des Schienenverkehrs und der Kernenergie wurden nennenswerte Investitionen getätigt. Bis ins Jahr 2010 baute China ein Netzwerk an Hochgeschwindigkeitsstrecken von 13.000 km, länger als alle bisherigen Hochgeschwindigkeitsstrecken weltweit. Dieses Netzwerk verbindet z.B. die wirtschaftlich starken Gebiete.

HOPPECKE China (HCN) hat daher die Chance ergriffen, mit allen OEMs den technischen Austausch voranzutreiben. Dabei erhielten die HOPPECKE Produkte vom China MOR (Ministry of Railway) ein positives Feedback. Die Qualität wurde von den OEMs hoch gelobt. Insgesamt kann HCN bei den gesamten Eisenbahnprojekten (z.B. EMU350/380) einen Marktanteil von über 40 % behaupten.

Für das HITACHI-System der Hochgeschwindigkeitsstrecken erhielt HCN den kompletten Auftrag über 100 Systeme. HOPPECKE Produkte gelten aufgrund der bisher positiven Erfahrung als Erstwahl.

Nachdem der OEM China Railway Corporation jedoch feststellte, dass das HITACHI-Traktions-System einen relativ geringen elektrischen Spannungsbereich hat, war eine besondere Auslegung notwendig.

Dabei standen vor allem die Kern-

punkte Einhaltung der Lieferzeit, Qualitätsgarantie und Angebotspreis im Fokus der Gespräche. HCN konnte überzeugen und erhielt wie anfänglich besprochen den kompletten Vertrag über 100 Systeme für 25 High Speed Züge.

Die Entwicklung von HBS/HCN in China zeigt in die gewünschte Richtung und die Absatzmenge von HBS/HCN für die nächsten fünf Jahre scheint

gesichert zu sein. HCN-FNC® ist nun im Bereich Hochgeschwindigkeitszüge/U-Bahnen in China absolut führend. HBS/HCN-FNC® Produkte sind sowohl in Siemens-Systemen als auch bei japanischen HITACHI-Systemen sehr gut einsetzbar und komplettierbar.



Moderne Hochgeschwindigkeitsstrecken in China: Ein HITACHI-System im Einsatz.
Modern high-speed lines in China: a HITACHI system in action.

HOPPECKE China receives major order for HITACHI high-speed trains

Further expansion for Chinese high-speed rail network

Up to the year 2010, China has built a network of high-speed lines covering 13,000 km, longer than anywhere else in the world to date.

HOPPECKE China (HCN) has therefore seized the opportunity to push forward technical exchanges with all OEMs, so that in respect of technology, HOPPECKE products have received

a great deal of recognition from the Chinese MOR (Ministry of Railways). Quality has been praised highly by the OEMs. In railway projects as a whole (e.g. EMU350/380), HCN has a market share of over 40 %.

For the HITACHI system for high-speed lines, HCN obtained the complete order for over 100 systems.

OEM-CRC realised, however, that the HITACHI traction system has a relatively small voltage range.

It was therefore necessary to submit a revised bid. Here, the key points were maintenance of delivery time, guarantee of quality and offer price. HCN was able to convince and, as mentioned above, won the complete

order for over 100 systems for 25 high-speed trains. HBS/HCN in China are developing as desired and the HBS/HCN sales

volume for the next five years seems assured! HCN-FNC® is now the absolute leader in the High-Speed Rail/Underground Rail sectors in China.

HBS/HCN-FNC® products may be used very successfully both in Siemens systems and in Japanese HITACHI systems.

Elektromobilitätsgipfel in Berlin

Eröffnungsveranstaltung „Nationale Plattform Elektromobilität“

Am 3. Mai empfing die Kanzlerin Vertreter aus der Automobil-, Energie- und Technologieindustrie, um sich über ein gemeinsames Arbeitsprogramm zur Förderung der Elektromobilität in Deutschland zu verständigen. Das gemeinsame Ziel war die "Nationale Plattform Elektromobilität" auf den Weg zu bringen, um die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen zu erhalten und auszubauen.

Anlässlich dieser hochkarätig besetzten Veranstaltung war nach Berlin ans Brandenburger Tor eingeladen worden. Alle geladenen Firmen hatten die Möglichkeit, ihre Technologien und Lösungen rund um das Thema Elektromobilität vorzustellen.

Die HOPPECKE Gruppe zeigte sich in diesem Zusammenhang in einem besonderen Licht! Sie war an diesem Tag der einzige anwesende Hersteller für Energiespeicherlösungen und stellte ein Exponat aus, das die Lösungskompetenz für moderne Energiespeicherlösungen exemplarisch für den Einsatz im Personennahverkehr darstellte. Untermuert wurde dies durch die Darstellung einer Reihe von gelungenen Referenzen in diesem Umfeld.

Die dargestellten Technologien umfassten Zellen aus Nickel-Metallhydrid und Lithium-Ionen und zeigten damit eine bereits marktfähige Umsetzung der Forschungsergebnisse der

HOPPECKE Gruppe innerhalb dieses wichtigen Zukunftsfelds deutscher Technologieentwicklung.

Electromobility summit in Berlin

Opening event of the "National Electromobility Platform"

On 3rd May, the German Chancellor received representatives of the automotive, energy and engineering industries. The common aim was to launch the "National Electro-Mobility Platform".

All the companies invited had the opportunity to present their technology and their solutions in the field of electric-powered vehicles.

The HOPPECKE Group was the sole producer of energy storage solutions at the event and presented an exhibit which demonstrated in an exemplary fashion HOPPECKE's competence in devising modern energy storage solutions for use in short-distance transport.

The systems presented included cells of nickel-metal hydride and lithium-ion, and indicated that the results of HOPPECKE Group research were ready for use in the market, within this important field of future German technical development.



Die Mitglieder der nationalen Plattform für Elektromobilität initiiert durch Bundeskanzlerin Angela Merkel. Die HOPPECKE-Gruppe war vertreten durch ihren CEO Dr. Marc Zoellner.

The members of the National Electromobility Platform, launched by German Chancellor Angela Merkel. The HOPPECKE Group was represented by its CEO Dr. Marc Zoellner.

Service als strategisches Wettbewerbsinstrument

Tagung Servicetechniker Deutschland

Im November 2009 fand im HOPPECKE Info Center die Servicetechniker-Tagung der inländischen Servicetechniker statt. Bei dieser Veranstaltung hatte der neue Leiter der Sparte Service, Friedhelm Schömman, erstmalig die Gelegenheit, sich dem Außendienst der deutschen Serviceorganisation vorzustellen und die Ziele und die künftige Servicestrategie im Rahmen der Mission 2015 zu kommunizieren.

Schwerpunkte waren dabei das Erreichen eines gemeinsamen Serviceverständnisses, die Vorstellung einer marktorientierten Servicekultur, diverse Betrachtungen zum Servicemarkt Deutschland sowie das Thema Service-Innovation.

Besonders die Entwicklung des Service vom reinen „Instandhaltungsdienst“, früher bekanntlich in der Regel als Cost Center geführt, zum „strategischen Wettbewerbsinstrument“, heute fast ausschließlich als Profit Center positioniert, wurde ausgiebig diskutiert.

Friedhelm Schömman betonte in diesem Zusammenhang, dass einige Trends im Markt und im Kundenverhalten sowie verstärkte gesetzliche Regelungen in Sicherheit, Umwelt und Gesundheit neue Perspektiven eröffnen.

Während der Veranstaltung wurde seitens der Außendienstmitarbeiter noch einmal verdeutlicht, welch hohen

Beitrag der Service hinsichtlich Kundennutzen und Wertschöpfung im Rahmen der Mission 2015 leisten kann.

Oliver Schmid, Serviceleiter Deutschland, betonte die gute Zusammenarbeit zwischen Innendienst und Außendienst.

Internationale Servicemanager Konferenz

Im Mai 2010 fand die internationale Servicemanager Konferenz mit den Serviceleitern der europäischen HOPPECKE Tochtergesellschaften im HOPPECKE Info Center statt.

Erstmalig stand diese Veranstaltung im Rahmen der Integration der Serviceaktivitäten aller 3 Sparten Motive Power (einschließlich System Division), Reserve Power und Special Power. Die Agenda enthielt viele interessante und informative Beiträge aus allen Sparten, die den Teilnehmern einen guten Überblick über die künftige Servicestrategie und die weitere Entwicklung lieferten.

Alle Teilnehmer beider Veranstaltungen sahen diese als wichtigen Bestandteil unserer Strategie und als wertvolle Plattform für den Erfahrungsaustausch im Service an.

Service as a strategic instrument in competition

Conference of service engineers Germany

The conference of German service engineers was held in November 2009. The new manager of the Service division, Friedhelm Schömman, explained the objectives and future service strategy as part of Mission 2015.

The main points were the common understanding of service, the concept of a market-oriented service culture, diverse views on the German service market and the topic of service innovation.

The development of service from a pure "maintenance department" to a "strategic competitive instrument" was discussed in detail.

Friedhelm Schömman emphasised that several trends in the market and in customer behaviour, combined with more rigorous statutory regulations covering health and safety, and the environment, open up new perspectives.

On the part of field service personnel it was clear what a great contribution service can make, in terms of customer benefits and added value, within the framework of Mission 2015.

International Service Managers' Conference

In May 2010, the international Service Managers' Conference, attended by the Service Managers of HOPPECKE's European subsidiaries, was held in Hoppecke.

For the first time, this event took place with the service activities of all three business units integrated, namely Motive Power including the Systems division, Reserve Power and Special Power.

All concerned saw this as an important feature of our strategy and a valuable platform for the exchange of experience.



Tagung Servicetechniker: Neues Serviceverständnis eröffnet interessante Perspektiven für die Arbeit unseres inländischen Serviceteams.

Conference of service engineers: a new understanding of service opens up interesting perspectives for the work of our Service team in Germany.

Highlights aus dem Service

Interessante Serviceprojekte in allen Vertriebsbereichen

Der HOPPECKE Service für Wartung und Instandhaltung wird für unsere Kunden zunehmend wichtiger. Aus Kundensicht stehen dabei hauptsächlich die hohe Verfügbarkeit des Service, die kurzen Reaktionszeiten und die Expertise und Erfahrung der Servicemitarbeiter im Fokus.

Darüber hinaus wird die von den HOPPECKE Tochtergesellschaften angebotene „Preventive Maintenance“ von den Kunden geschätzt und in Abhängigkeit ihrer Geschäftsprozesse in Verbindung mit Serviceverträgen angefragt.

Das Prinzip der „Vorsorglichen Wartung“ beruht im Wesentlichen darauf, dass durch geeignete prophylaktische Maßnahmen die Fehlerentstehung bzw. der Ausfall der Produkte vermieden wird, was sich für den Kunden sehr positiv auf

die Verfügbarkeit der Komponenten und die „Total Cost of Ownership“ auswirkt. Erfreulicherweise konnten in allen drei HOPPECKE Sparten zunehmend Serviceprojekte erfolgreich abgeschlossen werden. Hier stellvertretend einige Projekte:

In **Motive Power** wurde ein Servicevertrag mit einem führenden Material-Handling-Unternehmen in Frankreich abgeschlossen. Vertragsinhalt ist im Wesentlichen die Bewertung und das Management der Batteriebestände sowie die Aufarbeitung von Batterien. Das Projekt startete am 1.10.2010 mit einem Anfangsvolumen von ca. 700 Batterien.

In **Reserve Power** wurden zwei weitere Serviceverträge für die Wartung der Batterien für Sicherheitsbeleuchtung abgeschlossen, so z.B. mit einer

großen Warenhauskette für ca. 70 Shoppingcenter mit Beginn Ende 2009. In **Special Power** wurde der erste Servicevertrag in China über Wartung und Reinigung von 94 Batterien bzw. Containern mit einem sehr großen regionalen Verkehrsverbund in Shanghai abgeschlossen. Ab November 2010 wird mit den Servicearbeiten begonnen.

Die Symbiose zwischen Vertrieb und Service wird vom Markt zunehmend honoriert, d. h. die Kunden fragen verstärkt neben der Lieferung von Produkten auch die entsprechende Dienstleistung an. Diese Entwicklung ist ganz im Sinne unserer Mission 2015.

Highlights from the Service business unit

Interesting service projects in all sales sectors

Fully in keeping with the spirit of our Mission 2015, the symbiosis between Sales and Service is becoming an increasingly acknowledged fact, i.e. in addition to being supplied with products, customers are more and more inquiring about the corresponding service arrangements.

The „Preventive Maintenance“ offered by HOPPECKE subsidiaries is greatly valued by customers because of quick response times and the expertise of Service personnel.

„Preventive Maintenance“ is based on the finding that, through suitable prophylactic measures, the occurrence of

faults or the failure of products may be avoided. For customers, this has a very positive effect on the availability of components and on the „Total Cost of Ownership“.

Happily, an increasing number of service projects have been concluded successfully in all three HOPPECKE business units. Here are a few such projects:

*In **Motive Power** e.g. a service contract has been concluded with a leading material handling company in France. The contract covers the assessment and management of the battery stock, together with the reconditioning of*

batteries. The project commenced on 01.10.2010 with an initial volume of approx. 700 batteries.

*In **Reserve Power**, further service contracts have been signed for the maintenance of batteries used in security lighting, e.g. with a major store chain for around 70 shopping centres starting at the end of 2009.*

*In **Special Power**, the first service agreement in China was concluded with a huge local transport association in Shanghai for the maintenance and cleaning of 94 batteries and containers. Service work is due to begin in November 2010.*

Erfolgreiche Messeauftritte in 2010

Produktinnovationen und neues Messestand-Design begeistern

Im letzten Geschäftsjahr nutzte HOPPECKE wieder die Plattform Messe, um sich dem weltweiten Publikum zu

präsentieren. Eine Erneuerung, die ins Auge fällt – seit Juni präsentieren sich unsere

Messestände im neuen Design. Eine moderne, offene Bauweise und der Einsatz qualitativ hochwertiger

Materialien haben vor allem ein Ziel: In angenehmer Atmosphäre finden unsere Besucher die Ruhe, auch im Trubel der Messe, sich rund um die Produktwelt von HOPPECKE beraten zu lassen.

Stellvertretend für die zahlreichen Messebeteiligungen möchten wir Ihnen unsere Highlights vorstellen:

LogiMAT (2.-4. März 2010)

Anfang März fand die LogiMAT in Stuttgart statt. HOPPECKE war mit einem 40 m² großen Stand vertreten und stellte ganzheitliche Systemlösungen der verschiedenen Batterie- und Ladegerätetechnologien vor. Die Resonanz des Publikums war sehr gut. Die Besucher unseres Standes diskutierten mit den HOPPECKE Experten, insbesondere über die Energiekonzepte, die unser Haus zu bieten hat. Dadurch lernten wir viele neue Interessenten und Entscheidungsträger

kennen, mit denen wir in den kommenden Jahren die Zusammenarbeit ausbauen werden.

Intersolar Europe (9.-11. Juni 2010)

60 m² randvoll mit Produktneuheiten aus dem Bereich „Renewable Energy“ waren eine exzellente Visitenkarte für unseren ersten Messeauftritt im Rahmen der weltweit größten Fachmesse für Solartechnik am Standort München. Im Fokus stand die Vorstellung unserer speziell für den Off-Grid Markt entwickelten „solar.power“ Produktfamilie. Der Besucherandrang hat all unsere Erwartungen übertroffen. Hunderte Besucher nutzen die Gelegenheit HOPPECKE kennenzulernen und die ausgestellten Produkte gründlich unter die Lupe zu nehmen. Ein Publikumsmagnet war z.B. unsere neue OPzS solar.power mit optionaler Elektrolytumwälzung. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

InnoTrans (21.-24. September 2010)

Auf der Weltmesse für Schienenverkehrstechnik in Berlin präsentierte sich HOPPECKE als der Partner für nachhaltige Energielösungen im Bahnbatteriebereich. Das Highlight des 60 m² großen Messestandes war ein mit allen verfügbaren Technologien ausgestatteter Bahnbatteriecontainer, der in einer simulierten Einbausituation präsentiert wurde. So konnten unsere Kunden die Technologien in Bezug auf Abmessungen und Gewicht bei gleicher Performance direkt vor Ort vergleichen. Das neue repräsentative Standdesign transportierte dazu die Wertigkeit der Marke HOPPECKE in den Bahnmarkt. Durchweg positiv – das ist das Fazit des HOPPECKE InnoTrans-Teams zum diesjährigen Messeauftritt!



LogiMAT



Intersolar Europe



InnoTrans

Successful appearances at trade fairs in 2010

Product innovations and new exhibition stand design impress numerous visitors

Since June, our exhibition stands have been presented to the worldwide public with a new image. A modern, open structure and the use of high-quality materials ensure an agreeable atmosphere for conversation. Here are a few highlights:

At the beginning of March at **LogiMAT** in Stuttgart, HOPPECKE presented integrated system solutions involving the different types of battery and charger technology. The numerous interested visitors discussed in particular energy

concepts with HOPPECKE experts. Represented for the first time at **Intersolar Europe**, the largest trade fair in the world for solar technology, held in Munich in June, we presented our product innovations in the field of “Renewable Energy”. Our solar.power family of products, especially developed for the off-grid market, was the focus of attention. One of the crowd pullers was our new OPzS solar.power with optional electrolyte circulation. At the world trade fair for rail trans-

port technology in Berlin, HOPPECKE presented itself as the partner for sustainable energy solutions in the field of railway batteries. The highlight of the 60 m² exhibition stand was a railway battery container equipped with all available technical systems, presented in a simulated installed situation. Downright positive – that is the conclusion of the HOPPECKE **InnoTrans** team on the appearance at this year's fair!

HOPPECKE Advanced Battery Technology GmbH

HOPPECKE Forschungszentrum kurz vor Fertigstellung

Die Forscher, Konstrukteure und Techniker der HOPPECKE Advanced Battery Technology GmbH sehen mit großer Freude der Fertigstellung des neuen F&E Gebäudes am Standort Zwickau entgegen. Für Ende 2010 ist der Übergang aus den angemieteten Räumen der Interimslösung in die neuen Räumlichkeiten geplant. Bis Mitte 2011 wird dann der Aufbau eines Produktionsdemonstrators für Li-Ion und NiMH Batteriemodule und Batteriesysteme in der dafür vorgesehenen neuen Fertigungshalle erfolgen. Das mittlerweile auf mehr als 15 Mitarbeiter angewachsene Entwicklerteam der ABT in Zwickau arbeitet derzeit an fünf staatlich geförderten Forschungsthemen sowie an mehreren von Kunden beauftragten Themen. Mit der Entwicklung des Li-Grund-

moduls GM 2 wird eine Standardkomponente geschaffen, die später in großer Stückzahl, unter günstigsten Herstellkosten produziert, die Basis für die Auslegung komplexer Batteriesysteme für unterschiedlichste industrielle Anwendungen sein wird. Im Modul sind thermisches und elektronisches Batteriemangement integriert und das System ist durch die integrierte Überwachung kritischer Parameter sicher. Bei Verschaltung der Module parallel oder seriell zu größeren Batteriesystemen kommunizieren die Module untereinander. Informationen zum Zustand des Batteriesystems können zudem an den

Benutzer bzw. ein übergeordnetes Steuersystem übergeben werden. Durch die enge Verzahnung von Produktentwicklung (Modul), Technologieentwicklung (Assembly) und Systementwicklung (BMS, Software) existieren bei der ABT in Zwickau unter Einbindung der Entwicklungsressourcen von HOPPECKE Technologies günstige Rahmenbedingungen für Innovationen in neue Produktreihen und Herstelltechnologien. Diese werden uns auf unserem Weg zu unserer Mission 2015 begleiten.



Spannung/Voltage: 24 V oder 36 V
Kapazität/Capacity: 40 Ah bis 50 Ah
Energiedichte/
Energy density: bis 136 Wh/kg

Grundmodul GM 2/Basic module GM 2

HOPPECKE Advanced Battery Technology GmbH

HOPPECKE Research Centre almost complete

The move from rented accommodation into the new R&D Centre at Zwickau is planned for the end of 2010. By mid-2011, a production demonstrator for Li-ion and NiMH battery modules and battery systems will have been set up in the new production building.

The development team at ABT in Zwickau is currently working on five government-backed research topics, plus several more subjects at the request of customers.

The development of the GM 2 Li basic module means that a standard component has been created which will form the basis for the design of complex battery systems for a very wide range of industrial applications. In the module, both thermal and bat-

tery management are integrated, and the system is made safe by the integrated monitoring of critical parameters. When the modules are interconnected in parallel or in series in larger battery systems, they communicate with one another. Information on the condition of the battery system may also be sent to the user or to a higher-level control system.

The interlinking of Product Development (module), Technology Development (assembly) and System Development (BMS, software) provides ABT with an advantageous general framework for innovations in new product ranges and manufacturing technology. They will attend us on our Mission 2015.



Baustellenansicht HOPPECKE F&E Center Zwickau./View of the site of the HOPPECKE R&D Centre Zwickau.

Erweiterung der Metallhütte HOPPECKE

Geschlossener Wirtschaftskreislauf zur nachhaltigen Rohstoffversorgung

Schon seit 1987 ist der schonende Umgang mit den uns anvertrauten Ressourcen in den HOPPECKE Unternehmensgrundsätzen verankert. Mit einem europaweiten Rücknahmesystem von gebrauchten Bleibatterien leisten wir durch Recycling einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Bereits 1960 betrieb HOPPECKE die erste Bleiregenerations-Anlage, in der gebrauchte Bleibatterien sowie Fertigungsrohstoffe zur Rückgewinnung von metallischem Blei eingesetzt wurden. Das so gewonnene Hartblei diente anschließend als Rohstoff für die Batteriefertigung und trug schon damals zur Reduzierung des externen Rohstoffbedarfs bei.

1976 wurde die Hütte maßgeblich erweitert und seither ständig erneuert.

Dabei stand der schonende Umgang mit den Ressourcen sowie der Umweltschutz ständig im Fokus aller Verbesserungen.

Die Metallhütte HOPPECKE GmbH & Co. KG ist heute eine rechtlich selbständige Einheit im Stammwerk HOPPECKE und als Entsorgungsfachbetrieb nach DIN ISO 9001:2008 und DIN ISO 14001 zertifiziert. Die aus dem Kreislaufwirtschaftsgesetz und dem seit Anfang 2010 geltenden Batteriegesez hervorgehenden Regelungen zur Recycling-Effizienz werden durch die Metallhütte HOPPECKE voll erfüllt.

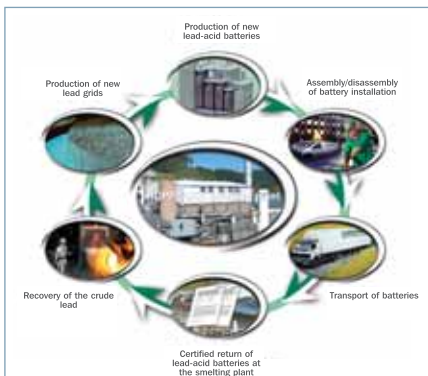
Zurzeit wird in neue Verfahren und Prozesse investiert. Dabei stehen neben der bisherigen Hartbleiproduktion auch die Herstellung von Feiblei und Blei-Calcium-Legierungen sowie die Rückgewinnung von Kunststoff im Mittelpunkt.

Nach Abschluss der Baumaßnahmen und Aufstellung neuer Anlagen sowie Raffinations- und Legierkesseln wird die Leistung verdoppelt.

Zur Versorgung der Metallhütte HOPPECKE mit Rohstoffen wird dem Ausbau der Rückführungssysteme eine zentrale Bedeutung zukommen.

Mit einem Netzwerk von Logistik-Dienstleistern führen wir gebrauchte Bleibatterien nach Ablauf der Lebensdauer zurück zur Verhüttung und Rohstoffgewinnung.

Somit entsteht gemäß unserer Mission 2015 ein umweltverträglicher, geschlossener Wirtschaftskreislauf, der zur nachhaltigen Versorgung der Batterieproduktion am Standort Hoppecke beiträgt.



Der HOPPECKE Batteriezyklus: Wir übernehmen Verantwortung für unsere Umwelt.

The HOPPECKE battery cycle: we undertake responsibility for our environment.



Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb zur weltweiten Rücknahme und Wiederverwertung von Altbatterien.

Certified specialist disposal facility for worldwide recovery and recycling of old batteries.

Expansion of the HOPPECKE smeltery

Self-contained economic cycle for sustainable raw material supply

As early as 1960, HOPPECKE operated the first lead recycling plant, in which used lead-acid batteries together with production raw materials were used to recover metallic lead. The hard lead thus obtained was then used as raw material for battery production, and even at that time made a contribution towards reducing raw material demand. Since 1976, Metallhütte HOPPECKE GmbH & Co. KG has been significantly extended and renovated. Here, the focus of all improvements was the need for careful husbanding of resources together with protection of the environment. Consequently, since 1987, the careful handling of the resources entrusted to us has been firmly anchored in HOPPECKE's corporate principles.

The Metallhütte HOPPECKE GmbH & Co. KG is now a legally independent unit at the HOPPECKE parent plant and is certified as a specialist disposal facility as defined by DIN ISO 9001:2008 and DIN ISO 14001. The

regulations on efficiency of recycling stemming from the Recycling Law, and the Batteries Law which has been in force since early 2010, are fully met by the HOPPECKE smeltery.

Currently, there is investment in new processes, also in the production of fine lead and lead-calcium alloys, plus the recycling of plastic. On completion of construction work and the setting up of new facilities, together with refining and alloying boilers, output will be doubled.

To supply the HOPPECKE smeltery with raw materials, expansion of the recycling system will be of major importance.

Using logistical services, we return life-expired batteries to the smeltery for smelting and recovery of raw materials. According to our Mission 2015, the result is an environmentally compatible, self-contained economic cycle which contributes towards the sustainable supply of battery production at the Hoppecke site.

Neubauprojekt Plattenendbearbeitung

Neue Produktionshalle setzt richtungweisende Akzente für zukünftige Investitionen am Standort

Im September dieses Jahres wurden die Bautätigkeiten für eine neue 12 m hohe Produktionshalle im Bereich Plattenendbearbeitung begonnen. Diese weist eine Fläche von ca. 1050 m² auf und schließt nach oben durch eine ansprechende Dachkonstruktion mit Holzschalung auf Holzketten und Betonbindern ab. Absaug- und Medienleitungen werden in einer Infrastrukturebene zu den einzelnen Maschinen geführt. Im Technikgang auf der Nordseite befinden sich die Filter- und elektrischen Versorgungs- und Schaltanlagen. Diese werden durch eine ansprechend gestaltete Fassade in Stahltrapezblech geschützt. Die Dachaufbauten werden mit der Attika der Fassade verdeckt. Die Mittelstraße ist mit dem ca. 550 m² großen Sozialtrakt überbaut, durch den der Besuchergang führt. In einer weiteren Ausbaustufe soll der Sozialtrakt auch die Pausen- und Umkleieräume mit Schwarz-/Weißtrennung aufnehmen. Durch die neue Bauweise werden richtungweisende Akzente gesetzt, die sich auch in der Werksleitplanung wieder spiegeln. Während der ganzen Bau- und Abrissphase kam es zu keinen wesentlichen Produktionsunterbrechungen und ebenso zu keinen nennenswerten Unfällen. Für das entgegengebrachte Verständnis für eventuelle Beeinträchtigungen möchte sich die Projektleitung nochmals bedanken!



Investitionen am Standort Brilon-Hoppecke: Ansicht Neubauprojekt Plattenendbearbeitung von der L870.

Investment in the Brilon-Hoppecke site: view of the plate finishing new build project from L870.

New build project: plate finishing

New production hall sets the trend for future investments at this site

In September 2010, work commenced on construction of the new 12 m high production hall covering an area of 1050 m² in the plate finishing department. Supply and exhaust pipes are led to and from the individual machines on one level of the infrastructure. In the technical aisle are the filter and electrical supply and control units. Built over the centre aisle is the 550 m² circulating area, through which visitors are guided. At a later date, the circulating area

will also accommodate restrooms and staff changing areas. The new form of construction will set trends for the future, which will also be reflected in general production area design. During the entire period of demolition and construction, there were no significant interruptions to production nor any accidents worth mentioning. The project management would once again like to thank all concerned for their patience and understanding!

HOPPECKE China - Erfolgreiche Zertifizierung eröffnet große Chancen

Erstes zertifiziertes ausländisches Unternehmen für 1E-Geräte in der Atomkraftwerk-Stromversorgung

Bis zum Jahr 2020 soll in China der Anteil der Kernenergie an der gesamten nationalen Stromerzeugung von 4 % auf 6 % ansteigen. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen in den nächsten 10 Jahren mehr als 30 neue Kernkraftwerke mit Kapazitäten von je 1.000 bis 1.500 Megawatt entstehen – eine Entwicklung, die die weltweite Atomindustrie ermutigt. Im April 2005 wurde HOPPECKE Wuhan (HCW) gegründet – zeitgleich

zum Bauboom der chinesischen Kernenergie. HOPPECKE hat bereits in einem frühen Stadium diesen Trend erkannt und war bereits zu Beginn dieser Entwicklung involviert. Um die Genehmigung für die lokale Produktion für Komponenten chinesischer Kernkraftwerke zu erhalten, arbeitete man seit 2007 an einem entsprechenden Antrag. Herr Dr. Du, Herr Dr. Xiang, Herr Henping und Herr Hiller haben das Projekt vorangetrie-

ben. Neben anderen Kollegen haben Frau Yuanyuan, Herr Xiaofeng, Frau Siping, Frau Hongxia unermüdlich daran gearbeitet. Auch viele Kollegen aus dem Bereich Reserve Power in Deutschland, insbesondere das Team Power Generation, waren maßgeblich beteiligt.

Das Projekt umfasste u.a. Planung, experimentelle Arbeit, Vorträge sowie Besuche in unseren Werken. Bei Tests mussten folgende Normen erfüllt werden: ANSI/IEEE 535-2006 ; HAFJ0053; IEC 60068-3-3; ANSI/IEEE 323-2003; ANSI/IEEE344-2004.

Im Juni 2010 erhielt HCW schließlich von der chinesischen Behörde für nationale Sicherheit eine „Herstellungslizenz für die Sicherheit von Elektrogeräten für die zivile Nutzung von Kernenergie“. Für class 1E-Komponenten in der gesicherten Stromversorgung für Kernkraftwerke ist HCW somit das erste „zertifizierte“ ausländische Unternehmen in China. Außerdem erhielt HCW Aufträge für Bleibatterien für drei weitere Kraftwerke.



HOPPECKE China ist stolz auf die Lizenz für class 1E-Komponenten für den Einsatz in Kernkraftwerken.

HOPPECKE China proudly presents the license for class 1E equipment in nuclear power plants.

HOPPECKE China - Successful certification opens up major opportunities

First foreign certified company for 1E components used in the secure power supply for nuclear power stations

By the year 2020, nuclear power's share of overall electricity production in China shall rise from 4 % to 6 %. This would mean that, over the next 10 years, more than thirty new nuclear power stations will be built, each with a capacity of one million kilowatts – a development which heartens the worldwide nuclear power industry.

In April 2005, the HOPPECKE Wuhan Company (HCW) was established – at the same time as the construction boom in the Chinese nuclear power

industry. HCW recognised this trend at an early stage. HOPPECKE has identified this trend very soon and was involved right from the start. In order to obtain approval for the local production of components for Chinese nuclear power stations, work has proceeded since 2007 on a suitable application. The project covers amongst other things planning, experimental work, presentations and visits to our plants. In tests, it has been necessary to comply with the following standards:

ANSI/IEEE 535-2006; HAFJ0053; IEC 60068-3-3; ANSI/IEEE 323-2003; ANSI/IEEE344-2004.

In June 2010, HCW finally obtained from the Chinese authority for national safety a "Production license for the safety of electrical equipment for the civil use of nuclear power". For class 1E equipment in nuclear power station electricity supply, HCW is therefore the first "certified" foreign company in China. HCW has also received orders for lead-acid batteries for three further power stations.

Qualitätsmanagement bei HOPPECKE Batterie Systeme GmbH (HBS)

Neuzertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008 und IRIS (International Railway Industry Standard)

Bereits im Dezember 2009 erfolgte die erfolgreiche Neuzertifizierung der HOPPECKE Batterie Systeme GmbH nach DIN EN ISO 9001:2008 und IRIS Revision 01 durch den TÜV RHEINLAND ITALIA. Die Zertifizierung nach IRIS wurde aufgrund von Kundenanforderungen und dem Wandel zum Projektgeschäft notwendig. Vorausgegangen war ein Jahr intensiver Vorbereitung. Unsere

Qualitätsmanagement-Dokumentation inklusive QM-Handbuch, Prozesslandschaft und Projektmanagement-Handbuch wurden vollständig neu geschaffen und an die Bedürfnisse von IRIS sowie unserer Kunden angepasst.

IRIS basiert auf den Forderungen der ISO 9001 und enthält zusätzlich bahnspezifische Anforderungen mit dem Ziel höchste Qualität in der gesamten Lieferkette der Schienenfahrzeugindustrie sicherzustellen. Die Kernforderungen sind in 21 Prozessen und 15 Verfahren, wie z.B. Konfigurationsmanagement oder Obsoleszenzmanagement zu beschreiben.

IRIS wurde als international geltender Standard vom Dachverband der europäischen Eisenbahnindustrie (UNIFE mit Hauptsitz in Brüssel) in enger Zusammenarbeit mit den führenden Bahnsystemherstellern wie z.B. ALSTOM, SIEMENS oder Bombardier erarbeitet. Die Zertifikatsgültigkeit beträgt wie bei ISO 9001 drei Jahre und ist ein weiterer solider Meilenstein auf unserem Weg zum Marktführer für nachhaltige Energielösungen im Railmarkt.



IRIS-Zertifikat
IRIS certificate



IRIS-Auditteam bei HBS
IRIS audit team at HBS

Quality Management at HOPPECKE Batterie Systeme GmbH (HBS)

Recertification to DIN EN ISO 9001:2008 and IRIS (International Railway Industry Standard)

In December 2009, HOPPECKE Batterie Systeme GmbH was recertified to DIN EN ISO 9001:2008 and IRIS Revision 01 by the RHEINLAND ITALIA technical inspection body. Our quality management documentation, process landscape and project management manual were completely revised and adapted to the requirements of IRIS. IRIS is based on the specifications of

ISO 9001 with additional railway-specific requirements. The core specifications are covered by 21 processes and 15 procedures, such as e.g. configuration management or obsolescence management.

IRIS was developed as the international applicable standard by the umbrella organisation of the European railway industry (UNIFE with headquarters in

Brussels), in collaboration with the leading railway system manufacturers such as ALSTOM, SIEMENS and Bombardier.

As with ISO 9001, the certificate remains valid for three years, and is a further significant milestone on our way to becoming market leader for sustainable energy solutions in the rail transport market.

Neuer Internetauftritt Personal

Informationsangebot soll Bewerber für HOPPECKE begeistern

Schon vor zwei Jahren haben wir in einem Verbinderartikel mit der Ausweitung des Hochschulmarketings ein Instrument vorgestellt, mit dem wir speziell im Bereich der Ingenieurberufe trotz sinkender Absolventenzahlen mehr qualifizierte Kandidaten für HOPPECKE ansprechen können.

Mit der Umgestaltung des Internetauftritts für die Rubrik Personal haben wir jetzt einen weiteren großen Schritt gemacht, HOPPECKE als attraktiven

Arbeitgeber zu präsentieren und damit zukünftig noch mehr überregionale Bewerber für uns zu gewinnen und für HOPPECKE und die Umgebung zu begeistern.

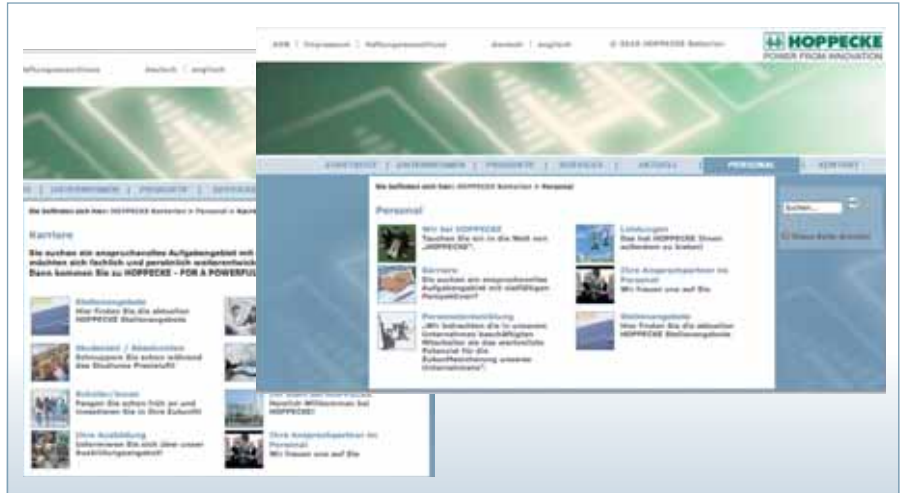
Die Personalseiten unserer Homepage wurden dabei grundlegend erneuert. Somit wird es in Zukunft vier Hauptrubriken (Wir bei HOPPECKE, Karriere, Personalentwicklung und Leistungen von HOPPECKE) geben.

Bei der Gestaltung haben wir auf eine

einfache Handhabung z.B. durch viele Verlinkungen, wenig Text, viele Bilder und ansprechende Formulierungen geachtet. Außerdem lassen wir unsere Mitarbeiter mit ihren individuellen HOPPECKE Stories zu Wort kommen. Durch diese persönliche Note wird dem Bewerber die Möglichkeit gegeben, sich mit dem Unternehmen und den Mitarbeitern zu identifizieren. Im Bereich „Wir bei HOPPECKE“ liefern wir Standortargumente für die

attraktive Region Sauerland mit seinen Sehenswürdigkeiten und seinem hohen Wohn- und Freizeitwert. Unter „Einstiegsmöglichkeiten“ waren bisher nur die Stellenangebote und einige Informationen zur Ausbildung auf der Internetseite beschrieben. Diese wurden nun um die Möglichkeiten zu Praktika, Abschlussarbeiten, Promotionen und Traineeprogrammen ergänzt. Weiterhin finden die Internetbesucher erstmalig Informationen zum HOPPECKE Stipendiumprogramm sowie zu unseren Auftritten bei Absolventenmessen, bei denen die Bewerber uns persönlich kennenlernen können. Weitere neue Einblicke finden sich unter HOPPECKE Leistungen (Mitarbeiterkapitalbeteiligung, Kinderbetreuung, Altersvorsorge und Sport/Gesundheit) und Personalentwicklung. Gerade mit unserer HOPPECKE Academy und den vielen attraktiven Weiterbildungsangeboten können wir uns gegenüber anderen Unternehmen einen klaren Vorteil verschaffen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, stöbern Sie doch selbst mal in den neuen Seiten und erfahren Sie mehr aus der HOPPECKE Personalwelt!



Personal-Webauftritt im neuen Gewand: Bewerber erhalten hier einen umfassenden Einblick in die Arbeitswelt bei HOPPECKE.

A new look for the Personnel web pages: potential applicants are given a comprehensive insight into the world of work at HOPPECKE.

New web pages for Personnel

Information to inspire applicants for posts with HOPPECKE

With the redesign of the Internet pages of our personnel department, we have now taken a further major step forward in presenting HOPPECKE as an attractive employer, so that in future we can gain even more applicants from all over the country, who are inspired by HOPPECKE and its environment.

Following extensive revision, we now have four main headings: A quick look at HOPPECKE, Careers, Personnel Development and Benefits of HOPPECKE.

We place special value on an intuitive user guide, together with a fast-

responding reader-friendly presentation of the contents. In addition, our employees tell their own individual HOPPECKE stories. This personal note gives the applicant a chance to identify with the company and its employees.

In the section "A quick look at HOPPECKE" we set out the arguments for the attractive region of Sauerland as a location. Under the heading "Means of entry" we explain about internships, theses, postdoctoral work and trainee programmes. For the first time, we give information on the HOPPECKE student programme

and on our appearances at graduate fairs. Similarly, new insights are provided under HOPPECKE Benefits (profit-participation scheme, childcare, retirement pensions and sport/health) and Personnel Development. With our HOPPECKE Academy and attractive training opportunities we can demonstrate a clear advantage over other companies.

Just browse through the new pages for yourself and learn more about the world of HOPPECKE Personnel!

HOPPECKE Academy

Qualifizierungsoffensive geht in die nächste Runde

Nach vier Jahren Qualifizierungsoffensive wurden auf der Group Conference Anfang Oktober wieder zwei Gesellschaften mit dem HOPPECKE

Academy Award ausgezeichnet. Mit diesem Preis ehrt die HOPPECKE Academy jene Gesellschaften, die sich in besonderer Art und Weise an



der Qualifizierungsoffensive beteiligt haben. Die zwei Tochtergesellschaften (HOPPECKE Indonesien und HOPPECKE Tschechien) haben es seit Start der Qualifizierungsoffensive dreimal geschafft, eine Trainingsquote von 100 % zu erreichen, d. h. jeder Mitarbeiter hat mindestens einmal pro Geschäftsjahr an einer Weiterbildungsmaßnahme teilgenommen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 ist es uns gelungen 95 % unserer Mitarbeiter weltweit zu schulen! Insgesamt gab es 2849 Teilnahmen an 500 Schulungen ohne die vorgeschriebenen Mitarbeiterunterweisungen einzubeziehen.

Wir freuen uns, dass wir die herausragende Schulungsquote aus dem Vorjahr wieder erreichen konnten und darüber, dass unsere Mitarbeiter im In- und Ausland die Qualifizierungsoffensive weiterhin so stark unterstützt und mit umgesetzt haben.

In diesem und nächsten Geschäftsjahr legt die HOPPECKE Academy ihre Schwerpunkte auf die bedarfsgerechte Fachqualifizierung zur Unterstützung unserer Mission 2015 und der Know-how-Entwicklung im gesamten Unternehmen. Darüber hinaus haben wir Zertifikate entwickelt, um im Vertrieb und im Service das Wissen

und die Handlungskompetenz unserer Mitarbeiter zu aktualisieren und zu standardisieren.

Damit versprechen wir uns eine größere Kundennähe und einen entsprechenden Wettbewerbsvorteil. Nach erfolgreichem Start in Deutschland werden wir die Zertifizierung in die weltweite Organisation tragen.

HOPPECKE Academy

Training offensive goes into the next round

After four years of the training offensive, two companies were again honoured with the HOPPECKE Academy Award at the Group Conference in early October. The two subsidiary companies (HOPPECKE Indonesia and HOPPECKE Malaysia, HOPPECKE Czech Republic) have now succeeded three times since the start of the training offensive in achieving a training rate of 100 %.

In the last financial year 2010, we succeeded in training 95 % of our employees worldwide! Altogether there were 2849 participants in 500 train-

ing courses, without counting statutory employee instruction. We are pleased that we were once again able to reach the excellent training rate of the previous year and moreover that our colleagues at home and abroad have continued to give the training offensive such strong support, right through to implementation.

In the current and the next financial year, the HOPPECKE Academy will focus on specialist training, geared to demand, in support of our Mission 2015, and on the development of know-

how throughout the company. In addition, we have developed certificates with the aim of updating and standardising the knowledge and general competence of our employees in sales and service activities. With this we promise ourselves greater proximity to the customer and a corresponding competitive advantage. After a successful start in Germany, we intend to introduce this certification to the organisation worldwide.

Kinderbetreuung in Hoppecke

HOPPECKE fördert Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Ein ganz wesentlicher Faktor für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist das Betreuungsangebot für Kinder. In Hoppecke können seit diesem Jahr auch unsere Mitarbeiter von zwei neuen Einrichtungen profitieren.

Mit dem Ausbau des Kindergartens ist es nun möglich, Kinder unter drei Jahren und damit auch Kinder im Alter von wenigen Monaten im Kindergarten Hoppecke unterzubringen.

Auch für Kinder im Grundschulalter konnte das Betreuungsangebot durch die Eröffnung einer offenen Ganztagschule in der Gemeinschaftsgrundschule Hoppecke mit vielen Nachmittagsaktivitäten erweitert werden. Hier ist eine zuverlässige Betreuung bis 16 Uhr, die auch Hausaufgabenbetreuung sowie verschiedene Angebote wie Sport, Musik, Naturkunde und Kunst beinhaltet, gewährleistet.

Unser Unternehmen hat beide Erweiterungen begleitet und unterstützt. Wir freuen uns, dass einige Mitarbeiter von uns dieses neue Betreuungsangebot bereits wahrnehmen.



Frau Fedh bei der Eröffnung der Bläserklasse der offenen Ganztagschule.
Mrs. Fedh at the opening of the wind instrument class of the open all-day school.

Childcare in Hoppecke

HOPPECKE promotes the compatibility of career and family

An important factor for the compatibility of career and family is the availability of childcare.

With the expansion of the nursery school in Hoppecke it is now possible to accommodate children below 3 years of age.

With the opening of an all-day school facility at the Hoppecke local primary school children of primary school age can also now be looked after until 4 p.m.

HOPPECKE has supported both of these expansion measures. We are pleased that several employees are already taking advantage of these new childcare options.

HOPPECKE FORUM

Ein Jahr lebendige Kommunikation

Das HOPPECKE Forum hat sich mittlerweile zu einer festen Kommunikationseinrichtung für alle Mitarbeiter entwickelt. Seit über einem Jahr begleiten wir als Moderatorinnen das Forum, welches wir einmal im Monat an unserem Meeting Point durchführen. Im

Januar dieses Jahres sind wir auch bei HBS gestartet. Wir möchten uns an dieser Stelle bedanken, dass Sie, liebe Kollegen, das Forum so positiv annehmen und Sie die Gelegenheit zum Austausch nutzen. Gemeinsam haben wir u.a. über unsere Strategie 2015,

über kollegiale Zusammenarbeit, den Umgang mit der Krise, Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung, Kundenbindung und über die Angebote der HOPPECKE Academy diskutiert.

Zum Auftakt des Geschäftsjahres 2011 durften wir im Führungskräftemeeting über das Forum berichten. Wir haben Ihre wichtigsten Anliegen zusammengestellt und in Form eines Wunschzettels vorgetragen. Unsere Führungskräfte haben ein offenes Ohr dafür gezeigt. Unser Eindruck ist, dass es auf allen Ebenen einen hohen Bedarf gibt, Gedanken und Ideen auszutauschen. Damit ist unser gemeinsames Forum auf dem richtigen Weg.

Wir freuen uns auf Sie – im nächsten HOPPECKE Forum!



Einblick in zwei Forums-Diskussionen im Meeting-Point.
A look at two Forum discussions at the Meeting Point.

HOPPECKE FORUM

A year of lively communication

The HOPPECKE Forum at the Meeting Point has now become a regular communications fixture for all employees. As facilitators, we wish to thank all our colleagues who have made such positive use of the Forum for the exchange of views. Together we have discussed,

amongst other things, our Strategy 2015, cooperative working, dealing with the economic crisis, measures to improve quality, customer retention, and the offers of the HOPPECKE Academy.

At the start of the financial year 2011,

we reported to the management meeting on the most important concerns. There appears to be, at all levels, a high demand for the exchange of thoughts and ideas. Our Forum is designed for this very purpose!

Neueröffnung der Werkskantine

Gesunde Mahlzeit begeistert

Seit Ende August wird unsere Werkskantine durch einen neuen Betreiber und in anderer Form bewirtschaftet.

Der bisherige Betreiber, Herr Wiegelmann, möchte sich zukünftig auf seinen Hotel- und Gaststättenbetrieb konzentrieren. Wir danken der Familie

Wiegelmann für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Um unseren Mitarbeitern weiterhin eine gesunde Mahlzeit und auch ein erweitertes Angebot bieten zu können, konnten wir Herrn Brockmann aus Brilon als neuen Betreiber unserer Kantine gewinnen.

Mit einem erweiterten Mittagsangebot, längeren Öffnungszeiten und kleinen Besonderheiten wollen wir viele Mitarbeiter (vor allem auch aus den Fertigungsbereichen) von einem regelmäßigen, gesunden Essen überzeugen.

Nach den ersten Wochen können wir ein positives Fazit ziehen. Jeden Tag gehen ca. 70 bis 100 Mitarbeiter in unserer Werkskantine essen.

Das ist ein schönes Ergebnis und wir freuen uns auf eine weiterhin große Akzeptanz.



Neueröffnung ein voller Erfolg: Das neue Angebot wird von den Mitarbeitern im gewerblichen und Angestelltenbereich sehr gut angenommen.

Reopening a complete success: the new offer has received a very good response from both production and office staff.

Reopening of the works canteen

Healthy midday meal appeals to employees

Since the end of August, our works canteen has been managed by a new operator, Mr. Brockmann of Brilon, in expanded form.

With a more extensive midday menu

and longer opening times, our aim is to persuade as many employees as possible of the benefits of a regular and healthy meal.

Currently, daily around 70 - 100 em-

ployees eat in our works canteen, and we are looking forward to an increase in these numbers.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, dass Sie sich die Zeit genommen haben, für ein paar Minuten in die Welt von HOPPECKE einzutauchen.

Bei Fragen steht Ihnen Ihr Ansprechpartner gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns auch per Email unter info@hoppecke.com.

Impressum:

Ausgabe Nr. 46 · Dezember 2010

Herausgeber: „Der Verbinder“ ist eine Zeitschrift der HOPPECKE-Unternehmensgruppe für Kunden, Partner, Freunde, Mitarbeiter und Ruheständler.

Redaktion: Maike Ester, Petra Willms

Anschrift von Herausgeber und Redaktion:

HOPPECKE Batterien GmbH & Co. KG, Postfach 1140, 59914 Brilon, Telefon (0 29 63) 61-506

Fotos: Eigenes Archiv, Jörg-Arne Reisdorf, Asantys Systems GmbH

Satz, Gestaltung und Druck: Koerdt Promo4you GmbH, 59929 Brilon

HOPPECKE Batterien GmbH & Co. KG
Bontkirchener Straße 1
D-59929 Brilon-Hoppecke
Telefon +49(0)2963 61-0
Telefax +49(0)2963 61-449
Email info@hoppecke.com

www.hoppecke.com

